

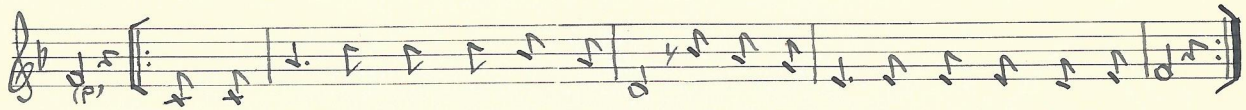
101.

St. Martin, Bezirk Oberpullendorf,
vorgesund. Ernestine Marton, 40 J. alt.

Müde kehrt ein Wandersmann zurück...



Müde kehrt ein Wandersmann zurück nach der Heimat, seiner Lie-be



Gluck, doch bevor er geht in's liebden Haus, kauft er für sie den schönsten Blumenstrauß.

2. Und die Gärtnersfrau so hold und bleich
Trat mit ihm ans Rosenbeet zugleich,
Und bei jeder Rose die sie bricht,
Rollt eine Träne über's Gesicht.
3. Ja warum weinst du holde Gärtnersfrau
Weinst du um die Veilchen dunkelblau
Oder um die Rose die du brichst
Nein, ach nein, um all die wein ich nicht.
4. Ich wein ja nur um den Geliebten mein
Der gezogen in die welt hinein,
Dem ich ewge Treu geschworen hab
Und als Gärtnerfrau gebrochen hab.
5. Mit den Blumenstrauß wohl in der Hand
Will ich ziehen durch das ganze Land,
Bis der Tod mein müdes Auge bricht,
Schatz, leb wohl', vergiß den Wandrer nicht.